

KOOPERATIONEN

Positive Bilanz: Linz-Land führt die Regionalentwicklungen an

LINZ-LAND. Ein Jahr nach der neuerlichen Anerkennung als Leader-Region für die Förderperiode 2014-2020 zieht der Regionalentwicklungsverein Zukunft Linz-Land positiv Bilanz: Insgesamt neun Projekte wurden vom regionalen Projektauswahlgremium bereits zur Förderung beschlossen, zahlreiche weitere Projekte sind in Vorbereitung. „Über den Teller rand schauen, voneinander lernen und gemeinsam innovative Lösungsansätze entwickeln – davon können alle Partner profitieren und neue Wege beschreiten“, sind Leader-Obmann Christian Kolarik und seine Stellvertreter Robert Zeitlinger und Mario Mühlböck überzeugt. Daher befinden sich gerade zwei transnationale Ko-



Isolde Fürst, Mario Mühlböck, Robert Zeitlinger, Christian Kolarik (v. li.)

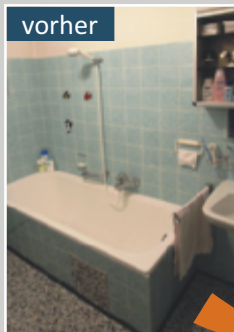
operationsprojekte mit Leader-Regionen aus Österreich, Finnland, Schweden, Deutschland und Tschechien zu den Themenschwerpunkten Integration, Vermarktung regionaler Produkte und innovative touristische Angebotsentwicklung in Ausarbeitung. Mit einem Aushängeschild des Bezirks Linz-

Land beschäftigt sich das Projekt „Brucknerkompetenzzentrum“ des Stiftes St. Florian. In Zusammenarbeit mit regionalen und überregionalen Brucknerinstitutionen sollen ungenutzte Potentiale dieses kulturellen Erbes ans Licht gebracht und ein Konzept zu deren nachhaltiger Erschließung erarbeitet werden. Das „Anton Bruckner Innovation Center“ soll zu einem Lern- und Wissensort von internationaler Bedeutung werden. Kulturelles Erbe zu erhalten und weiter zu tragen ist seit mehr als zehn Jahren auch das zentrale Anliegen des Sattlermuseums in Hofkirchen. Durch die Unterstützung aus Leader-Mitteln konnte eine neue Ausstellung zum Sattlerhandwerk sowie die Einrichtung

eines Seminarraums umgesetzt werden. Nun ist die Geschichte dieser Handwerkstradition für die breite Öffentlichkeit zugänglich. In der letzten Sitzung des Projektauswahlgremiums wurde ein Konzept zur Belebung der Ennsner Innenstadt und Minimierung von Leerständen mit Hilfe von sogenannten Pop-Up-Stores positiv bewertet. In den Startlöchern steht auch die Planung des Benediktweges durch Oberösterreich bis nach Passau. Dabei handelt es sich um einen Pilgerwanderweg, der von Kloster zu Kloster von Italien bis nach Schottland führen soll, derzeit aber noch in Spital am Pyhrn endet und nun durch sechs OÖ Leader-Regionen bis Passau weitergeführt soll. ■

NEUES BAD IN 24 STUNDEN

Jetzt
Handwerkerbonus
sichern



Klaus Gföhler und sein Team beraten Sie gerne bei Ihnen zu Hause.



Schnelligkeit

In 24 Stunden zu Ihrem neuen Badezimmer

Fixpreisgarantie

Top-Qualität zum vereinbarten Preis

Beratung

Persönliche Fachberatung direkt bei Ihnen zu Hause

Barrierefreiheit

Keine Stolperfallen oder lästigen Übergänge mehr

Rutschfestigkeit

Auch mit nassen Füßen einen sicheren Stand haben

Staubschutzkonzept

Wenig Schmutz und Lärm während des Umbaus

viterma Vertriebs- & Ausbildungs GmbH

Beratungcenter: Jägerweg 4 | 4600 Thalheim bei Wels | Mo bis Fr 8-12 und 13-17 Uhr

Bitte rufen Sie nun direkt 07242 / 20 63 10

office@vitabad.at